

Höhere Transparenz und Sicherheit

Lieferketten mit EDI-Systemen absichern

Lieferketten sind der Lebensnerv des Automobilsektors. Die Corona-Pandemie hat gezeigt, wie verwundbar diese sind. EDI-Systeme können viel zu stabilen Lieferketten beitragen. Damit lassen sich Geschäftspartner einfach und sicher anbinden.

Die Crux bei der Absicherung von Lieferketten ist, dass verschiedene Geschäftspartner meist völlig unterschiedliche IT-Szenarien haben: Verfügen die Partner oder verfügt der Sublieferant über ein ERP- oder/ und EDI-System, ist die Anbindung leicht zu lösen. Sind dagegen entweder nur einseitig oder gar weder ERP- noch EDI-Systeme im Einsatz, wie vor allem in den unteren Stufen der Lieferantenpyramide und bei vielen Logistikkdienstleistern, erfordert das eine ganz andere, aber nicht minder zuverlässige EDI-Lösung.

Der EDI Pionier Hüngsberg, seit über 40 Jahren erfahrener Anbieter von EDI-Lösungen für die Automobilindustrie, stellt dafür ausgereifte DAXware-Systeme „Made in Germany“ bereit – von On-Premises über SaaS bis zu webEDI.

Hüngsberg EDI-Systeme für die Zulieferindustrie mit unterschiedlichen IT-Umgebungen

Je nachdem, ob Partner über ein ERP- und/oder EDI-System verfügen, eignen sich die Lösungen ediDAX (On-Premise) oder clearDAX (Cloud). Beide Systeme unterstützen Übertragungsprotokolle wie OFTP1/2, AS2, X.400 oder VAN-Anbindung sowie folgende Übertragungsformate: Alte VDA, EDIFACT, ODETTE, ANSI, erweiterte wie globale VDA-Nachrichten, IDOC, CSV etc.

Das clearDAX-System eignet sich vorzugsweise, wenn Lieferanten via Hüngsberg Clearing-Service angebunden werden sollen. Der webDAX ist die ideale EDI-Lösung, wenn Sublieferanten weder EDI- noch ERP-Systeme verwenden. Sie benötigen dann lediglich einen Webbrowser, um EDI-fähig zu sein. Somit können auch diese Unternehmen nötige Dokumente gemäß der



© Hüngsberg

anbinden können. Zudem fallen im Automotive-Bereich mit JIT- und JIS-Szenarien häufig Strafzahlungen an, wenn Lieferscheine beispielsweise falsch oder zu spät versendet sind. Da wir den Markt und die Anforderungen unserer Kunden sehr genau kennen, stehen bei uns überlegene und schnell startbereite Lösungen für alle denkbaren IT-Szenarien parat.“

Erfahrung Expertise und Mehrwert

Das Familienunternehmen Hüngsberg stellt seinen Kunden branchenführende Service- und Supportleistungen zur Verfügung und berät kompetent auch hinsichtlich Projektierung auf der Basis langjähriger Erfahrungen und seiner erstklassigen Expertise im Automobil-

»Für viele Marktteilnehmer in der Lieferkette steht nichts weniger als die Wettbewerbsfähigkeit auf dem Spiel, solange sie nicht EDI-fähig sind oder ihre Sublieferanten mit EDI anbinden können.«

Tania Hüngsberg-Cengil ist Geschäftsführerin der Hüngsberg GmbH.

relevanten Nachrichtenstandards empfangen sowie entsprechende Lieferscheine und Rechnungen eigenständig generieren.

EDI-Fähigkeit als Wettbewerbsfaktor

Tania Hüngsberg-Cengil, Geschäftsführerin der Hüngsberg GmbH, erklärt: „Für viele Marktteilnehmer in der Automotive Supply Chain steht nichts weniger als die Wettbewerbsfähigkeit auf dem Spiel, solange sie nicht EDI-fähig sind oder ihre Sublieferanten mit EDI

sektor. Hüngsberg EDI-Systeme zeichnen sich durch einen hohen Automatisierungsgrad, intelligente Funktionen und hohen Anwendungskomfort aus. Zudem profitieren Kunden von einer durchgängigen Kostentransparenz: Verdeckte Kosten gibt es bei Hüngsberg nicht. ■

Hüngsberg GmbH

www.huengsberg.com

Nach Unterlagen der Firma **Hüngsberg** in 85399 Halbermoos.